



MYAUTOCENTER

■ VERKAUF VON GEBRAUCHTWAGEN & JAHRESWAGEN

■ ANKAUF VON FAHRZEUGEN ALLER ART

■ KFZ-SERVICE & MEHR

MYAUTOCENTER OHG - Lebzelterstraße 7 - 85276 Pfaffenhofen

Herr Nikola Ostojic
Dialnicna cesta 5677/2F
90301 Senec
Slowakei
Tel: +421 915 293 777
Email: tomas.kusy@mk-auto.sk

Kunden Nr.: KD-7233
USt.-ID:

Kaufvertragsnummer 8139

Kaufvertragsdatum 13.04.2026
Verkäufer Deveci, Cemil

Kaufvertrag

Marke Seat
Modell Tarraco 2.0 TDI Xcellence
Fahrgestellnummer VSSZZZKNZMW009794
Kilometer lt. Tacho 154566
Erstzulassung 11.03.2021

KFZ Brief Ja
KFZ Schein Ja
COC Dokument Ja
KFZ-Schlüssel 2
Hauptuntersuchung 02/2026

letzter Service bei Monat und Jahr letzter Service bei 116971
km 09.2024
Zahnriemen fällig bei KM / Monat und Jahr

Verkaufspreis 19.990,00 €
Nachlass 190,00 €

Rechnungsbetrag 19.800,00 €

Fahrzeug ist nicht unfallfrei.
Ergänzend sind unsere beigefügten AGB gültig.

Der Umsatzsteuerausweis entfällt nach §25a UStG bei
differenzbesteuerten Fahrzeugen
Gebrauchtgegenstände / Sonderregelung.
Leistungsdatum entspricht dem Rechnungsdatum.

Bemerkungen: Das Fahrzeug wurde verkauft wie besichtigt.
Fahrzeug wurde Online mit einem Video präsentiert. Kunde kauft das Fahrzeug ohne gültigen TÜV.

The vehicle was sold as seen.
The vehicle was presented online with a video. The customer bought the vehicle without a valid vehicle inspection certificate (TÜV).

Bei gebrauchten Waren wird die gesetzliche Verjährungsfrist für Sach- und/oder Rechtsmängel wie folgt verkürzt: Ansprüche des Käufers wegen Mängeln verjähren in einem Jahr ab Ablieferung des Kaufgegenstandes an den Kunden. Ausgenommen hiervon sind Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf Ersatz eines Körper- oder Gesundheitsschadens wegen eines von uns zu vertretenden Mangels gerichtet oder auf grobes Verschulden von uns oder eines Erfüllungsgehilfen von uns zurückzuführen sind, sowie Mängelhaftungsansprüche für digitale Produkte, soweit es sich dabei nicht um die digitalen Elemente einer Ware mit digitalen Elementen handelt.

Rechnungsbetrag ist sofort zu zahlen ohne weiteren Abzug.
Verkäufer

Käufer

MYAUTOCENTER OHG
Geschäftsführer:
Temel Yildirim
Lebzelterstraße 7
D-85276 Pfaffenhofen

Tel: +49 8441 879460
info@myautocenter.de
www.myautocenter.de
MYautocenter my_auto_center

Sitz der Gesellschaft: Pfaffenhofen
St.Nr.: 154/169/53608
USt-IdNr.: DE338469286
HRA: 3646

Bankverbindung:
Sparkasse Pfaffenhofen
IBAN: DE52 7215 1650 0009 5838 24
BIC: BYLADEM1PAF

Vorabinformation erhalten _____

AGB erhalten _____

•

1. Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Verkauf von Waren durch MYAUTOCENTER OHG, Lebzelterstr. 7, 85276 Pfaffenhofen (nachstehend als 'wir' bzw. 'uns' bezeichnet) an den Kunden (nachstehend als 'Kunde' oder 'Sie' bzw. 'Ihnen' bezeichnet).

(2) Abweichende und/oder über diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen hinausgehende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsinhalt.

2. Unterscheidung zwischen Unternehmern und Verbrauchern

(1) Einige Regelungen dieser AGB gelten nicht gegenüber allen Kunden, sondern nur gegenüber Verbrauchern oder aber nur gegenüber Unternehmern. Wo dies der Fall ist, ist es an der betreffenden Stelle dieser AGB jeweils besonders gekennzeichnet.

(2) 'Verbraucher' im Sinne dieser AGB ist entsprechend der gesetzlichen Definition in § 13 des bürgerlichen Gesetzbuches jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

(3) 'Unternehmer' im Sinne dieser AGB sind entsprechend der gesetzlichen Definition in § 14 des bürgerlichen Gesetzbuches natürliche und juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit mit uns in Geschäftsbeziehung treten.

3. Vertragsschluss, Speicherung der Vertragsbestimmungen und Vertragssprache bei Online-Bestellungen

Sofern der Vertragsschluss nicht im Wege individueller Kommunikation, also in persönlicher Anwesenheit, per E-Mail, Fax, Post, Telefon o.ä., sondern über unseren Online-Shop erfolgt, gilt Folgendes:

(1) Der Vertrag kommt wie folgt zustande: Erst die Bestellung der Dienstleistung durch Sie ist ein bindendes Angebot zum Abschluss eines entsprechenden Vertrages. Um die Bestellung vorzunehmen, durchlaufen Sie den Bestellprozess auf der Website und tragen die dort abgefragten Angaben ein. Vor Absendung der Bestellung haben Sie die Möglichkeit, sämtliche Bestelldaten noch einmal zu überprüfen und ggf. zu korrigieren. Erst mit der Absendung der Bestellung geben Sie an uns ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab.

Wir können Ihr Angebot innerhalb von fünf Tagen durch

- Zusendung einer Auftragsbestätigung per Post, Fax oder E-Mail, oder
- Aufforderung zur Zahlung

annehmen; maßgeblich für die Einhaltung der Frist ist jeweils der Zeitpunkt des Zugangs unserer Auftragsbestätigung oder Zahlungsaufforderung bei Ihnen.

(2) Wir speichern die Vertragsbestimmungen, also die Bestelldaten / Registrierungsdaten und die vorliegenden AGB. Sie können die Vertragsbestimmungen Ihrerseits ausdrucken oder speichern, indem Sie jeweils die übliche Funktionalität Ihres Browsers nutzen (dort meist 'Drucken' bzw. 'Datei' > 'Speichern unter'). Die Bestelldaten/Registrierungsdaten sind in der Übersicht enthalten, die im letzten Schritt der Bestellung/Registrierung angezeigt wird.

(3) Vertragssprache ist Deutsch.

4. Kundenkonto (bei Online-Bestellungen)

Zur bequemen Nutzung des Online-Shops haben Sie die Möglichkeit, ein Kundenkonto zu eröffnen. Sie sind verpflichtet, Ihre Zugangsdaten wie bspw. Ihr Passwort vertraulich zu behandeln, und uns im Falle des Verlusts oder einer unbefugten Nutzung Ihrer Zugangsdaten unverzüglich zu unterrichten.

5. Lieferung, Gefahrübergang, Lieferstörung

Gegenüber Unternehmern gilt:

(1) Die Lieferung erfolgt ab Lager, wo auch der Erfüllungsort für die Lieferung und eine etwaige Nacherfüllung ist. Auf Verlangen und Kosten des Käufers wird die Ware an einen anderen Bestimmungsort versandt (Versendungskauf). Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, sind wir berechtigt, die Art der Versendung (insbesondere Transportunternehmen, Versandweg, Verpackung) selbst zu bestimmen.

(2) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht spätestens mit der Übergabe auf den Käufer über. Beim Versendungskauf geht jedoch die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie die Verzögerungsgefahr bereits mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt über.

(3) Sollte ein bestellter Artikel nicht lieferbar sein, weil wir von unserem Lieferanten ohne unser Verschulden trotz dessen vertraglicher Verpflichtung nicht beliefert werden, sind wir zum Rücktritt von dem Vertrag berechtigt. In diesem Fall werden wir den Kunden unverzüglich darüber informieren, dass die bestellte Ware nicht mehr verfügbar ist und etwaige schon erbrachte Leistungen unverzüglich erstatten.

6. Schadensersatz statt der Leistung

(1) Sind wir nach den gesetzlichen Vorschriften berechtigt, Schadensersatz statt der Leistung zu verlangen, beispielsweise weil der Kunde einen nicht unerheblichen Teil der Leistung nicht erbracht hat oder die Leistung ernsthaft und endgültig verweigert (und weitere jeweils einschlägige gesetzliche Voraussetzungen für den Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung erfüllt sind) und ist die Kaufsache noch nicht an den Kunden geliefert worden, so können wir den bezeichneten Schadensersatzanspruch anstelle einer konkreten Berechnung pauschal mit 15% des Kaufpreises bemessen. Dem Kunden bleibt es unbenommen, nachzuweisen, dass im konkreten Fall ein Schadensersatzanspruch nicht besteht oder wesentlich niedriger ist als der vorstehend bezeichnete Pauschalbetrag.

(2) Weitergehende Ansprüche, bspw. auf Ersatz eines Verzugsschadens, bleiben jeweils unberührt.

7. Zahlung

Ist Vorkasse vereinbart, so ist die Zahlung unverzüglich nach Vertragsschluss fällig.

8. Eigentumsvorbehalt

(1) Gegenüber Verbrauchern gilt:

Das von uns gelieferte Produkt bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum (Vorbehaltsware).

(2) Gegenüber Unternehmern gilt:

Wir behalten uns das Eigentum an der Vorbehaltsware bis zum Eingang aller Zahlungen aus der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden vor. Wir verpflichten uns, unsere Sicherheiten auf Wunsch des Kunden insoweit freizugeben, als der Wert unserer Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 20% übersteigt; die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten erfolgt durch uns.

Der Kunde ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordentlichen Geschäftsgang an einen Dritten weiter zu veräußern; er tritt uns hiermit aber schon jetzt alle Forderungen ab, die ihm aus der Weiterveräußerung entstehen.

9. Mängelhaftung

(1) Mängelhaftung gegenüber Verbrauchern:

Bei gebrauchten Waren verjähren Ansprüche des Käufers wegen Mängeln in einem Jahr ab Ablieferung des Kaufgegenstandes an den Kunden, wenn der Verbraucher vor der Abgabe seiner Vertragserklärung von der Verkürzung der Verjährungsfrist eigens in Kenntnis gesetzt wurde und die Verkürzung der Verjährungsfrist im Vertrag ausdrücklich und gesondert vereinbart wurde.

Ausgenommen hiervon sind Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf Ersatz eines Körper- oder Gesundheitsschadens wegen eines von uns zu vertretenden Mangels gerichtet oder auf grobes Verschulden von uns oder eines Erfüllungsgehilfen von uns zurückzuführen sind, sowie Mängelhaftungsansprüche für digitale Produkte, soweit es sich dabei nicht um die digitalen Elemente einer Ware mit digitalen Elementen handelt.

Im Übrigen gilt die gesetzliche Mängelhaftung.

(2) Mängelhaftung gegenüber Unternehmern:

Beim Verkauf gebrauchter Produkte erfolgt der Verkauf unter Ausschluss jeglicher Mängelansprüche. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf Ersatz eines Körper- oder Gesundheitsschadens wegen eines von uns zu vertretenden Mangels gerichtet oder auf grobes Verschulden von uns oder unserer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen sind.

Beim Kauf sonstiger Produkte verjähren Ansprüche des Käufers wegen Mängeln in einem Jahr ab Ablieferung des Kaufgegenstandes an den Kunden. Ausgenommen hiervon sind Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf Ersatz eines Körper- oder Gesundheitsschadens wegen eines von uns zu vertretenden Mangels gerichtet oder auf grobes Verschulden von uns oder unserer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen sind; für diese Ansprüche gilt die gesetzliche Verjährungsfrist.

Handelt der Kunde als Kaufmann im Sinne von § 1 des Handelsgesetzbuchs, so hat er die Ware unverzüglich nach Eingang zu untersuchen. Erkennbare Mängel sind uns unverzüglich nach Eingang der Ware oder – wenn sich der Mangel erst später zeigt – unverzüglich ab Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Zur Erhaltung der Rechte des Kunden genügt die rechtzeitige Absendung der Anzeige. Geschieht dies nicht, gilt die Ware als genehmigt. Dies gilt nicht, wenn wir den Mangel arglistig verschwiegen haben.

Soweit ein Mangel der Kaufsache vorliegt, leisten wir zunächst Gewähr durch Nacherfüllung, und zwar nach unserer Wahl entweder in Form einer Mangelbeseitigung oder einer Ersatzlieferung. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen, ist der Kunde berechtigt, die Gegenleistung zu mindern oder – bei erheblichen Mängeln – vom Vertrag zurückzutreten.

Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten sowie ggf. Aus- und Einbaukosten tragen bzw. erstatten wir nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Andernfalls können wir vom Kunden die aus dem unberechtigten Mangelbeseitigungsverlangen entstandenen Kosten ersetzt verlangen, wenn der Käufer wusste oder fahrlässig nicht wusste, dass tatsächlich kein Mangel vorliegt.

10. Haftungsausschlüsse und -beschränkungen

Für eine Haftung von uns auf Schadensersatz gilt:

(1) Bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, auch unserer Erfüllungsgehilfen, haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen. Das gleiche gilt bei fahrlässig verursachten Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(2) Bei fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden haften wir nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden; wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

(3) Im Übrigen ist eine Haftung von uns, unabhängig von deren Rechtsgrund, ausgeschlossen.

(4) Die Haftungsausschlüsse und -beschränkungen der vorstehenden Absätze (1) bis (3) gelten sinngemäß auch zugunsten unserer Erfüllungsgehilfen.

(5) Die Haftungsausschlüsse und -beschränkungen der vorstehenden Absätze (1) bis (4) gelten nicht, soweit ein Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen wurde und für Ansprüche des Käufers nach dem Produkthaftungsgesetz.

11. Rechtswahl, Gerichtsstand

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen. Gegenüber einem Verbraucher gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem er seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden.

(2) Gerichtsstand im Verkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist der Sitz unseres Unternehmens. Wir sind jedoch nach unserer Wahl berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.